

Dr.-Ing. Karl Albert
Regierungsbaurat.

27. Juli 1940

Konitz, 24. Juli 1940.
Danzigerstr. 23/II.

39
38

14. September 1936

323/36 das

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde

Berlin N.W. 7

Charlottenstr. 41.

An die

Leibniz - Kommission

Betr.: *Zusendung meines Werkes. - Ihr Schreiben vom 6.6.1940*
der Preussischen Akademie der Wissenschaften

an Buchgewerbehaus

Berlin NW 7

Unter den Linden 38

Ich bitte um Mitteilung, ob Sie ein Exemplar meines

Werkes: "Der Siedlungsraum der Stadt Frankenthal i.d. Pfalz

vom Buchgewerbehaus" A.G. in Saarbrücken

erhalten haben.

Sehr geehrter Herr Doktor !

Antwort 29. 7. 40
Mit verbindlichem Danke bestätige ich Ihnen den Empfang
Ihres Briefes vom 7. September und bin selbstverständlich sehr
eingegerne bereit, die geplante Ausgabe der Briefe von Leibniz nach
Möglichkeit zu unterstützen.

Ich habe den geschäftsführenden Sekretar des Preussischen
Historischen Instituts in Bonn, Aussenstelle des Reichsinstituts

für Deutsche Geschichtskunde, Herrn Professor Dr. Friedrich
Wendrich, ob sie von den ihr ankommenden Teilsätzen noch einen

5. August 1937

NW 7 Charlottenstr. 41

436/37

Ich bin ich Ihr stets ergebener

Sehr verehrter Herr Professor !

Aus dem Urlaub zurückgekehrt, beile ich mich, das Schreiben
der Preussischen Akademie der Wissenschaften vom 27. Juli d.J. 1937
betr. das " Deutsche Archiv für Geschichte des Mittelalters " zu beant-
worten. Im Gegensatz zum " Neuen Archiv " ist das " Deutsche Archiv "
keine Veröffentlichung des Reichsinstituts, sondern ein von der Not-
gemeinschaft der Deutschen Wissenschaft unterstütztes Privatunternehmen.
Das Reichsinstitut selbst erhält keinerlei Freixemplare, so daß die
Abgabe eines Freistücks durch das Reichsinstitut an die Akademie nicht
erfolgen kann. Falls Die Akademie nicht auf das " Deutsche Archiv "
abonnieren will, was im Interesse des auf wirtschaftlich noch sehr
schwachen Füßen stehenden jungen Unternehmens sehr zu wünschen wäre ,
stelle ich ergebenst anheim, sich an die Notgemeinschaft mit der Anfrage

zu